



Statistische Berichte

Anbau von Gemüse, Erdbeeren und Strauchbeeren in Bayern 2018



C II 9-2 2018
Hrsg. im Februar 2020
Bestellnr. C2902C 201800



Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-6638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-6573

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2020
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
Tabellen und Abbildungen	
A. Gemüse	
1. Anbauflächen von Gemüse im Freiland in Bayern 2018 und im Vergleich zu 2017 und dem Durchschnitt der Jahre 2012 bis 2017	6
2. Anbauflächen von Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen in Bayern 2018 und im Vergleich zu 2017 und dem Durchschnitt der Jahre 2012 bis 2017	8
Abb. 1 Gemüsearten mit den größten Anbauflächen im Freiland in Bayern 2018	9
Abb. 2 Anbauflächen von Salat im Freiland in Bayern 2018	9
3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland in Bayern 2018	10
4. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen in Bayern 2018	12
5. Betriebe, Anbauflächen und Erntemengen von Gemüsegruppen im Freiland von Betrieben mit vollständiger ökologischer Erzeugung in Bayern 2018	13
B. Erdbeeren	
6. Anbauflächen von Erdbeeren in Bayern 2018 und im Vergleich zu 2017 und dem Durchschnitt der Jahre 2012 bis 2017	14
7. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren in Bayern 2018	14
8. Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren im Ertrag im Freiland in Bayern 2018 nach Regierungsbezirken	15
C. Strauchbeeren	
9. Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Betrieben mit Strauchbeerenanbau in Bayern 2018	16
10. Betriebe, Anbauflächen und Erntemengen ausgewählter Strauchbeerenarten im Freiland in Bayern 2018 nach Regierungsbezirken	17
11. Ausgewählte Strauchbeerenarten im Freiland in Bayern 2018 nach Größenklassen der Strauchbeerenanbaufläche	18
Abb. 3 Verwendung der Strauchbeerenernte in Bayern 2018	18

Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der repräsentativen Gemüseerhebung einschließlich Erdbeeren sowie der Strauchbeerenerhebung 2018. Hinsichtlich der Gemüseerhebung ersetzt er die bis zum Berichtsjahr 2011 erstellten Statistischen Berichte C I 3 „Anbau von Gemüse und Erdbeeren zum Verkauf in Bayern – Stichprobenerhebung“ sowie C II 2 „Gemüseernte in Bayern“. Ergebnisse zu den Strauchbeeren sowie zur Erntemenge von Erdbeeren wurden bis 2011 im Statistischen Bericht C II 3 „Obsternte in Bayern“ veröffentlicht.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlagen für beide Erhebungen sind:

- Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886),
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565),
- Verordnung (EG) Nr. 543/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2009 über die Statistik der pflanzlichen Erzeugung (ABl. EU Nr. L 167 vom 29.6.2009 S. 1)

mit den hierzu jeweils ergangenen Änderungen.

Methodische Erläuterungen

Für beide Erhebungen besteht Auskunftspflicht.

Repräsentative Gemüseerhebung einschließlich Erdbeeren

Die Gemüseerhebung einschließlich Erdbeeren, die seit 2012 durchgeführt wird, erfolgt alle vier Jahre als Totalerhebung (zuletzt 2012), in den Zwischenjahren - wie 2018 - als repräsentative Stichprobenerhebung. Die Ermittlung der zu befragenden Betriebe erfolgte nach einem anerkannten mathematisch-statistischen Stichprobenverfahren. Die Auswahlgrundlage bildeten alle landwirtschaftlichen Betriebe, die Gemüse, Erdbeeren oder deren jeweilige Jungpflanzen anbauen und deren entsprechende Anbaufläche mindestens 0,5 Hektar im Freiland oder mindestens 0,1 Hektar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern beträgt. Diese wurden auf 27 Schichten aufgeteilt, wobei neun Merkmalsausprägungen (z.B. Spargelbetriebe, Erdbeerbetriebe, Freilandgemüse (ohne Spargel, Gurken)) jeweils in drei Größenklassen der Gemüse-/Erdbeeranbaufläche untergliedert wurden. Um repräsentative Ergebnisse zu erhalten, wurden in den neun Schichten mit den jeweils höchsten Flächengrößenklassen alle Betriebe in die Erhebung einbezogen. Insgesamt wurden knapp 800 Betriebe befragt, deren Ergebnis hinsichtlich Anbaufläche und Erntemenge hochgerechnet wurde. Die Erhebung ersetzt die bis 2011 mit Auskunftspflicht durchgeführte Gemüseanbauerhebung einschließlich Erdbeeren, in der nur die Anbauflächen erfasst wurden, sowie die freiwillige Ernte- und Betriebsberichterstattung über Gemüse und Erdbeeren, in der qualifizierte Ernterberichtersteller Schätzungen über den Hektarertrag abgaben.

Da es sich um eine Stichprobenerhebung handelt, werden die Ergebnisse nur für Bayern insgesamt, ohne weitere regionale Untergliederung nachgewiesen.

Aufgrund der geänderten Mindesterfassungsgrenzen sowie der geänderten Methode bei der Ermittlung der Erntemenge ist der Vergleich der Ergebnisse mit denen vor 2012 nur eingeschränkt möglich.

Strauchbeerenerhebung

Bei der Strauchbeerenerhebung, die ebenfalls erstmals im Jahr 2012 durchgeführt wurde, handelt es sich um eine jährliche Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Zusätzlich wird alle drei Jahre die Verwendung der Strauchbeerenernte erfragt. Dies war 2018 der Fall.

Auskunftspflichtig sind alle Betriebe, die Strauchbeeren erzeugen und über mindestens 0,5 Hektar Strauchbeerenfläche im Freiland oder 0,1 Hektar Strauchbeerenfläche unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern verfügen.

Erfasst werden die Anbaufläche sowie die Erntemenge der einzelnen Strauchbeerenarten. Hierbei ist zu beachten, dass nicht nach Jung- und Ertragsanlagen unterschieden wird, d.h. in den ausgewiesenen Anbauflächen können auch Flächen mit Junganlagen enthalten sein, die noch nicht im Ertrag stehen. Dies kann dazu führen, dass die berechneten durchschnittlichen Hektarerträge das tatsächliche Ertragsniveau unterschätzen. Außer durch Junganlagen können natürlich auch aus anderen Gründen Nullerträge vorliegen, z.B. durch ungünstige Witterung oder Schädlingsbefall.

Bis einschließlich 2011 wurden Daten über den Hektarertrag und die Erntemenge im Rahmen der freiwilligen Ernte- und Betriebsberichterstattung (EBE) Obst, in der qualifizierte Ernteberichtersteller Schätzungen über den Hektarertrag abgaben, ermittelt. Hierbei musste für die Anbaufläche auf Daten der bis dahin letzten Gartenbauerhebung im Jahr 2005 zurückgegriffen werden. Da sich die Methodik der Strauchbeerenerhebung grundlegend von der EBE unterscheidet, sind die Ergebnisse der Strauchbeerenerhebung ab 2012 mit den Strauchbeerenergebnissen der vorangegangenen Jahre kaum vergleichbar.

Abkürzungen

ha = Hektar

dt = Dezitonne = 0,1 Tonnen = 100 Kilogramm = Doppelzentner

t = Tonne

% = Prozent

**1. Anbauflächen von Gemüse im Freiland in Bayern 2018 und im Vergleich zu 2017
und dem Durchschnitt der Jahre 2012 bis 2017**

Gemüseart	2018	2017	Durchschnitt der Jahre 2012 - 2017 ¹⁾	Veränderung 2018 gegenüber	
				2017	2012 - 2017 ¹⁾
	Hektar			%	
<u>Kohlgemüse</u>					
Blumenkohl	307,9	307,4	301,9	0,2	2,0
Broccoli	211,9	225,9	126,9	-6,2	67,0
Chinakohl	195,4	209,1	238,4	-6,6	-18,0
Grünkohl	(18,0)	(16,4)	12,6	9,8	42,9
Kohlrabi	166,4	169,6	158,5	-1,9	5,0
Rosenkohl	28,8	(23,8)	20,7	21,0	39,0
Rotkohl	555,2	618,2	580,2	-10,2	-4,3
Weißkohl	735,9	870,5	854,9	-15,5	-13,9
Wirsing	90,5	93,0	84,3	-2,7	7,4
<u>Blatt- und Stängelgemüse</u>					
Chicoreewurzeln	(4,3)	.	4,5	.	-5,1
Eichblattsalat	170,2	192,8	177,5	-11,7	-4,1
Eissalat	535,8	496,1	422,8	8,0	26,7
Endiviensalat	49,0	53,5	52,4	-8,4	-6,5
Feldsalat	31,5	(29,5)	34,2	6,8	-7,8
Kopfsalat	298,1	346,6	334,5	-14,0	-10,9
Lollosalat	189,9	219,4	198,4	-13,4	-4,3
Radicchio	54,0	40,8	34,7	32,4	55,5
Romanasalat (alle Sorten)	117,2	116,3	70,5	0,8	66,2
Rucolasalat	38,9	43,5	35,0	-10,6	11,2
Sonstige Salate	128,3	60,9	53,8	110,7	138,3
Spinat	71,4	42,6	48,4	67,6	47,7

¹⁾ Wegen Änderung der Erfassungsgrenzen sind die Ergebnisse ab dem Jahr 2012 mit denen der vorangegangenen Jahre nur eingeschränkt vergleichbar.

**Noch 1. Anbauflächen von Gemüse im Freiland in Bayern 2018 und im Vergleich zu 2017
und dem Durchschnitt der Jahre 2012 bis 2017**

Gemüseart	2018	2017	Durchschnitt der Jahre 2012 - 2017 ¹⁾	Veränderung 2018 gegenüber	
				2017	2012 - 2017 ¹⁾
	Hektar			%	
<u>Noch: Blatt- und Stängelgemüse</u>					
Rhabarber	108,3	(101,0)	56,8	7,2	90,6
Porree (Lauch)	206,2	229,3	194,5	-10,1	6,0
Spargel (im Ertrag)	3 443,8	3 333,4	2 680,6	3,3	28,5
Spargel (nicht im Ertrag)	749,5	744,2	601,7	0,7	24,6
Stauden-/Stängelsellerie	(15,7)	.	8,4	.	86,5
<u>Wurzel- und Knollengemüse</u>					
Knollensellerie	324,8	338,6	325,6	-4,1	-0,2
Möhren/Karotten	1 210,6	1 169,9	1 076,7	3,5	12,4
Radieschen	(142,2)	143,6	121,0	-1,0	17,5
Rettich (ohne Meerrettich)	153,9	164,0	159,6	-6,2	-3,6
Rote Rüben (Rote Bete)	511,3	519,1	426,7	-1,5	19,8
Bundzwiebeln	(12,7)	31,8	45,0	-60,1	-71,8
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschließlich Schalotten)	2 307,1	2 372,8	2 152,6	-2,8	7,2
<u>Fruchtgemüse</u>					
Einlegegurken	1 160,1	1 157,8	1 380,5	0,2	-16,0
Salatgurken	41,2	18,6	20,6	121,5	100,5
Speisekürbisse z. B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis	983,1	1 048,8	826,4	-6,3	19,0
Zucchini	246,	233,7	205,2	5,3	19,9
Zuckermais	190,5	282,0	268,1	-32,4	-28,9

¹⁾ Wegen Änderung der Erfassungsgrenzen sind die Ergebnisse ab dem Jahr 2012 mit denen der vorangegangenen Jahre nur eingeschränkt vergleichbar.

**Noch 1. Anbauflächen von Gemüse im Freiland in Bayern 2018 und im Vergleich zu 2017
und dem Durchschnitt der Jahre 2012 bis 2017**

Gemüseart	2018	2017	Durchschnitt der Jahre 2012 - 2017 ¹⁾	Veränderung 2018 gegenüber	
				2017	2012- 2017 ¹⁾
			Hektar	%	
<u>Hülsenfrüchte</u>					
Buschbohnen	385,3	246,3	326,7	56,4	17,9
Stangenbohnen	/	/	1,5	/	/
Dicke Bohnen	/	/	0,8	/	/
Frischerbsen z. Pflücken (mit Hülsen)	/	/	1,0	/	/
<u>Sonstige Gemüsearten</u>	411,8	384,7	326,3	7,0	26,2
Gemüseanbau im Freiland insgesamt	16 604,7	16 714,7	15 052,0	-0,7	10,3

**2. Anbauflächen von Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen in Bayern 2018
und im Vergleich zu 2017 und dem Durchschnitt der Jahre 2012 bis 2017**

Gemüseart	2018	2017	Durchschnitt der Jahre 2012 - 2017 ¹⁾	Veränderung 2018 gegenüber	
				2017	2012 - 2017 ¹⁾
			Hektar	%	
Feldsalat	52,1	51,3	52,1	1,7	0,0
Kopfsalat	16,9	18,2	15,3	-6,8	10,3
Sonstige Salate	27,3	23,9	24,2	14,1	12,4
Paprika	19,1	19,0	13,5	0,7	41,0
Radieschen	6,8	5,7	7,7	20,1	-11,3
Salatgurken	64,0	66,1	60,0	-3,3	6,6
Tomaten	76,4	76,3	54,9	0,2	39,2
Sonstige Gemüsearten	24,6	19,4	24,4	26,5	0,8
Gemüseanbau unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschl. Gewächshäuser) insgesamt	287,1	279,7	252,2	2,6	13,8

¹⁾ Wegen Änderung der Erfassungsgrenzen sind die Ergebnisse ab dem Jahr 2012 mit denen der vorangegangenen Jahre nur eingeschränkt vergleichbar. - ²⁾ Es liegen keine vergleichbaren Daten vor. - ³⁾ Angabe nicht sinnvoll, da zwischen 2007 und 2012 unterschiedliche Fruchtarten erfasst wurden.

Abb. 1

Gemüsearten mit den größten Anbauflächen im Freiland in Bayern 2018
in Hektar

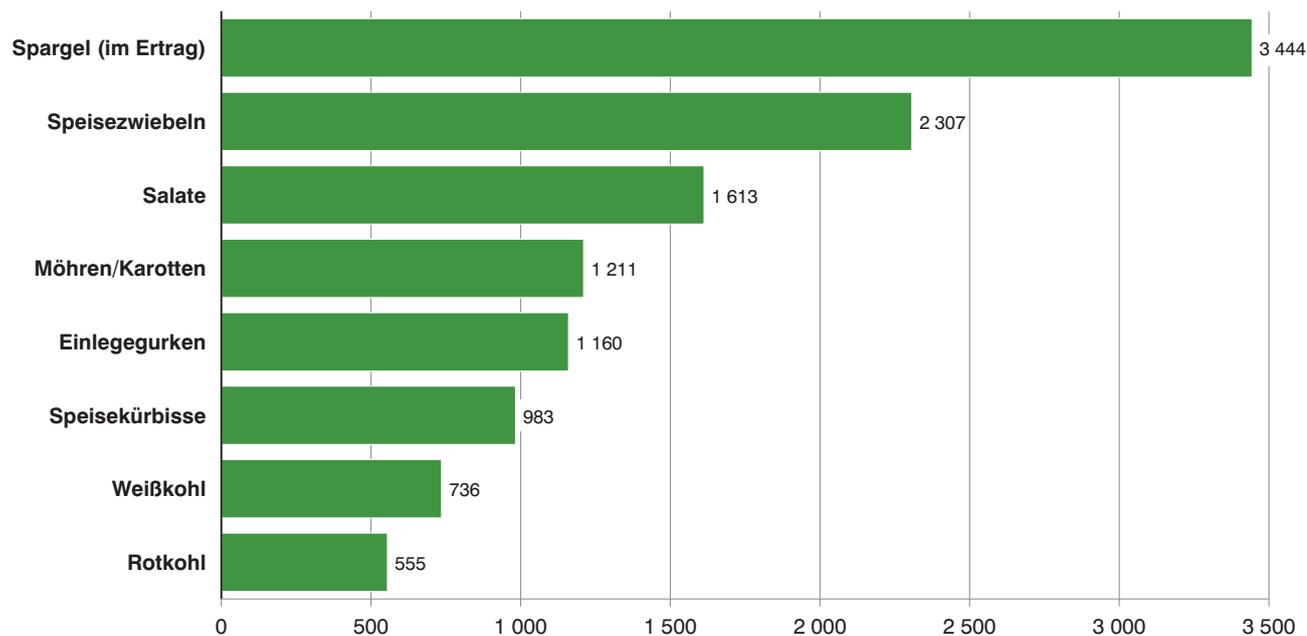
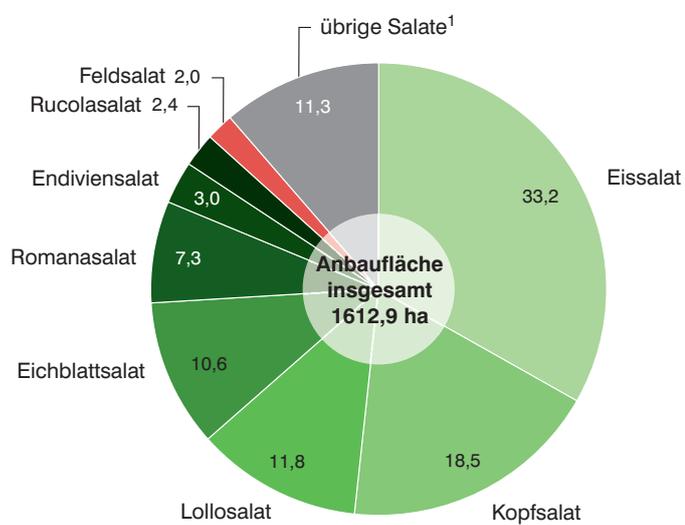


Abb. 2

Anbauflächen von Salat im Freiland in Bayern 2018
in Prozent



¹ Radicchio und sonstige Salate.

3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland in Bayern 2018

Gemüseart	Betriebe	Anbau- fläche	Ertrag	Ernte- menge
	Anzahl	ha	dt/ha	t
<u>Kohlgemüse</u>	513	2 310,1	X	112 286
Blumenkohl	296	307,9	284,3	8 753
Broccoli	265	211,9	161,8	3 429
Chinakohl	220	195,4	484,3	9 464
Grünkohl	219	(18,0)	(167,0)	(301)
Kohlrabi	335	166,4	298,7	4 972
Rosenkohl	198	28,8	150,3	433
Rotkohl	352	555,2	534,7	29 685
Weißkohl	427	735,9	717,5	52 806
Wirsing	316	90,5	270,0	2 443
<u>Blatt- und Stängelgemüse</u>	735	6 212,2	X	77 388
Chicoreewurzeln	/	(4,3)	X	X
Eichblattsalat	292	170,2	215,3	3 664
Eissalat	218	535,8	353,0	18 916
Endiviensalat	289	49,0	431,0	2 112
Feldsalat	(145)	31,5	72,3	228
Kopfsalat	342	298,1	264,8	7 893
Lollosalat	226	189,9	229,9	4 366
Radicchio	174	54,0	283,5	(1 532)
Romanasalat (alle Sorten)	121	117,2	216,5	2 536
Rucolasalat	(84)	38,9	82,6	322
Sonstige Salate	136	128,3	145,4	1 864
Spinat	184	71,4	165,6	1 183
Rhabarber	159	108,3	256,4	2 778
Porree (Lauch)	298	206,2	298,5	6 153

Noch: 3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland
in Bayern 2018

Gemüseart	Betriebe	Anbau- fläche	Ertrag	Ernte- menge
	Anzahl	ha	dt/ha	t
<u>Noch: Blatt- und Stängelgemüse</u>				
Spargel (im Ertrag)	333	3 443,8	67,8	23 354
Spargel (nicht im Ertrag)	191	749,5	X	X
Stauden-/Stängelsellerie	(84)	(15,7)	/	/
<u>Wurzel- und Knollengemüse</u>				
741	4 662,5	X	191 116	
Knollensellerie	375	324,8	409,9	13 311
Möhren/Karotten	419	1 210,6	492,7	59 652
Radieschen	161	(142,2)	186,6	2 653
Rettich ohne Meerrettich	201	153,9	347,2	5 343
Rote Rüben (Rote Bete)	356	511,3	542,7	27 746
Bundzwiebeln	(101)	(12,7)	(292,4)	(371)
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschließlich Schalotten)	353	2 307,1	355,6	82 041
<u>Fruchtgemüse</u>				
464	2 620,8	X	169 888	
Einlegegurken	(77)	1 160,1	1 193,4	138 442
Salatgurken	/	41,2	449,5	1 851
Speisekürbisse z. B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis	344	983,1	182,4	17 928
Zucchini	286	246,0	367,0	9 028
Zuckermais	(90)	190,5	138,6	2 639
<u>Hülsenfrüchte</u>				
223	387,3	X	2 931	
Buschbohnen	211	385,3	75,6	2 914
Stangenbohnen	/	/	/	/
Dicke Bohnen	/	/	/	/

Noch: 3. **Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland in Bayern 2018**

Gemüseart	Betriebe	Anbau- fläche	Ertrag	Ernte- menge
	Anzahl	ha	dt/ha	t
<u>Noch: Hülsenfrüchte</u>				
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	/	/	/	/
<u>Sonstige Gemüsearten.....</u>	212	411,8	X	8 320
Insgesamt	1 187	16 604,7	X	561 928

**4. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen
begehbaren Schutzabdeckungen in Bayern 2018**

Gemüseart	Betriebe	Anbau- fläche	Ertrag	Ernte- menge
	Anzahl	ha	dt/ha	t
Feldsalat	241	52,1	97,1	506
Kopfsalat	177	16,9	356,8	604
Sonstige Salate	178	27,3	260,0	709
Paprika	198	19,1	1 671,0	3 190
Radieschen	(105)	6,8	200,5	(137)
Salatgurken	283	64,0	2 086,4	13 343
Tomaten	302	76,4	3 192,0	24 376
Sonstige Gemüsearten	151	24,6	X	921
Insgesamt	343	287,1	X	43 786

5. Betriebe, Anbauflächen und Erntemengen von Gemüsegruppen im Freiland von Betrieben mit vollständiger ökologischer Erzeugung in Bayern 2018

Gemüsegruppe	Betriebe	Anbaufläche	Erntemenge
	Anzahl	ha	t
Kohlgemüse	(166)	188,0	3 840
Blatt- und Stängelgemüse	(186)	457,5	6 830
darunter Spargel (im Ertrag)	/	118,2	557
Wurzel- und Knollengemüse	202	858,6	29 326
Fruchtgemüse	(166)	585,7	10 600
Hülsenfrüchte	(89)	23,8	109
Sonstige Gemüsearten	/	111,8	/
Insgesamt	254	2 225,4	52 776

**6. Anbauflächen von Erdbeeren in Bayern 2018 und im Vergleich zu 2017
und dem Durchschnitt der Jahre 2012 bis 2017**

Pflanzungsart	2018	2017	Durchschnitt der Jahre 2012 - 2017 ¹⁾	Veränderung 2018 gegenüber	
				2017	2012 - 2017 ¹⁾
	Hektar			%	
Erdbeeranbau im Freiland (im Ertrag)	1 436,2	1 487,9	1 639,5	-3,5	-12,4
Erdbeeranbau im Freiland (nicht im Ertrag)	467,8	423,6	511,2	10,4	-8,5
Erdbeeranbau unter hohen begehbaren Schutz- abdeckungen einschl. Gewächshäuser	74,6	61,7	42,0	20,9	77,6
Erdbeeranbau insgesamt	1 978,6	1 973,2	2 192,7	0,3	9,8

¹⁾ Wegen Änderung der Erfassungsgrenzen sind die Ergebnisse ab dem Jahr 2012 mit denen der vorangegangenen Jahre nur eingeschränkt vergleichbar.

7. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren in Bayern 2018

Pflanzungsart	Betriebe	Anbau- fläche	Ertrag	Ernte- menge
	Anzahl	ha	dt/ha	t
Erdbeeren im Freiland (im Ertrag)	268	1 436,2	74,2	10 651
Erdbeeren im Freiland (nicht im Ertrag)	155	467,8	X	X
Erdbeeren unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	(54)	74,6	150,5	1 123
Erdbeeren insgesamt	281	1 978,6	X	11 774
darunter Betriebe mit vollständiger ökologischer Erzeugung im Freiland	(52)	83,4	X	366

**8. Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren im Ertrag
im Freiland in Bayern 2018 nach Regierungsbezirken**

Gebiet	Anbau- fläche	Ertrag	Ernte- menge
	ha	dt/ha	t
Oberbayern	359,7	71,0	2 552
Niederbayern	350,6	61,7	2 162
Oberpfalz	/	/	/
Oberfranken	78,7	94,3	742
Mittelfranken	/	/	/
Unterfranken	223,5	63,5	1 419
Schwaben	342,8	97,3	3 335
Bayern	1 436,2	74,2	10 651

**9. Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Betrieben mit Strauchbeerenanbau
in Bayern 2018**

Beerenarten	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge
	Anzahl	ha	dt/ha	t
Strauchbeeren im Freiland				
rote und weiße Johannisbeeren	35	125,3	150,8	1 890
schwarze Johannisbeeren	34	338,0	75,2	2 541
Himbeeren	59	145,0	33,9	492
Kulturheidelbeeren	56	173,1	30,5	528
Schwarzer Holunder	30	134,7	X	X
Holunderbeeren	26	X	X	335
Holunderblüten	15	X	X	5
Stachelbeeren	11	7,1	.	.
Brombeeren	21	11,9	28,7	34
Aroniabeeren	24	156,5	17,4	272
Sonstige Strauchbeeren	8	.	X	.
Im Freiland zusammen.....	142	1 100,6	X	6 187¹⁾
Strauchbeeren unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser zusammen				
darunter Himbeeren	9	57,4	X	540
Strauchbeeren Insgesamt.....	143	1 158,0	X	6 727¹⁾
darunter in Betrieben mit ökologischer Erzeugung ²⁾	50	312,4	X	592

¹⁾ Erntemenge ohne Holunderblüten.

²⁾ Vollständige und teilweise ökologische Erzeugung. Bei teilweise ökologischer Erzeugung wurde die gesamte Anbaufläche und Erntemenge (ökologisch und konventionell) berücksichtigt.

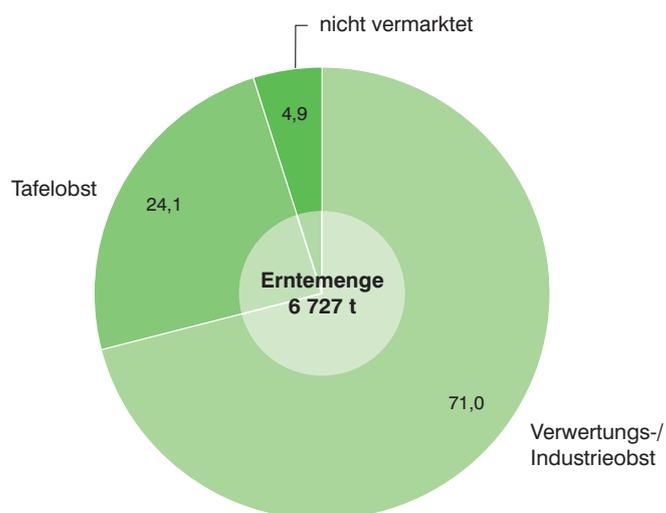
**10. Betriebe, Anbauflächen und Erntemengen ausgewählter Strauchbeerenarten im Freiland
in Bayern 2018 nach Regierungsbezirken**

Regierungs- bezirk	Insgesamt	darunter				
		rote und weiße Johannis- beeren	schwarze Johannis- beeren	Himbeeren	Kulturheidel- beeren	Schwarzer Holunder
		Betriebe				
Oberbayern	32	7	9	18	14	6
Niederbayern	24	6	7	9	15	2
Oberpfalz	9	1	-	1	6	3
Oberfranken	8	3	3	2	2	1
Mittelfranken	11	-	1	1	4	4
Unterfranken	28	6	5	9	7	9
Schwaben	30	12	9	19	8	5
Bayern	142	35	34	59	56	30
		Anbaufläche in ha				
Oberbayern	149,1	1,4	.	30,7	52,8	31,1
Niederbayern	.	0,7	1,4	38,1	28,7	.
Oberpfalz	14,9	.	-	.	6,8	4,6
Oberfranken	9,2	.	0,4	.	.	.
Mittelfranken	.	-	.	.	.	20,8
Unterfranken	465,7	116,9	187,7	14,8	20,3	66,0
Schwaben	.	4,3	118,0	59,2	58,5	8,3
Bayern	1 100,6	125,3	338,0	145,0	173,1	134,7
		Erntemenge in t				
Oberbayern	240	2	.	56	97	X
Niederbayern	.	4	2	143	60	X
Oberpfalz	29	.	-	.	15	X
Oberfranken	16	.	1	.	.	X
Mittelfranken	.	-	.	.	.	X
Unterfranken	4 235	1 853	1 709	49	.	X
Schwaben	.	16	806	237	172	X
Bayern	6 187	1 890	2 541	492	528	X

11. Ausgewählte Strauchbeerenarten im Freiland in Bayern 2018 nach Größenklassen der Strauchbeerenanbaufläche

Strauchbeerenanbaufläche von ... bis	insgesamt	darunter				
		rote und weiße Johannisbeeren	schwarze Johannisbeeren	Himbeeren	Kulturheidelbeeren	schwarzer Holunder
Betriebe						
0,5 - 1	33	7	6	13	13	3
1 - 2	31	8	7	13	17	3
2 - 3	16	5	3	5	5	5
3 - 5	21	3	3	11	7	8
5 - 10	14	2	4	5	4	6
10 - 20	14	6	3	6	6	4
20 oder mehr	13	4	8	6	4	1
Insgesamt	142	35	34	59	56	30
Anbaufläche in ha						
0,5 - 1	.	1,9	.	5,7	7,3	.
1 - 2	.	1,0	0,8	11,2	16,6	4,2
2 - 3	.	2,0	0,9	7,9	7,8	9,7
3 - 5	.	0,4	0,7	22,5	18,6	23,1
5 - 10	.	.	1,4	15,9	12,9	42,4
10 - 20	188,7	.	.	10,5	60,2	44,9
20 oder mehr	639,2	.	315,5	71,4	49,8	.
Insgesamt	1 100,6	125,3	338,0	145,0	173,1	134,7

Abb. 3
Verwendung der Strauchbeerenernte in Bayern 2018
in Prozent



Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2019

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2019

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-6638 | vertrieb@statistik.bayern.de